

109 年專門職業及技術人員普通考試導遊人員、領隊人員考試試題

代號：4504
頁次：7-1

等 別：普通考試
類 科：外語領隊人員（德語）
科 目：外國語（德語）
考試時間：1 小時 20 分

座號：_____

※注意：(一)本試題為單一選擇題，請選出一個正確或最適當的答案，複選作答者，該題不予計分。
(二)本科目共 80 題，每題 1.25 分，須用 2B 鉛筆在試卡上依題號清楚劃記，於本試題上作答者，不予計分。
(三)禁止使用電子計算器。

- 1 _____ Sie bitte unbesorgt ! Wir werden pünktlich landen.
(A) Sind (B) Sei (C) Seid (D) Seien
- 2 A: Wie war das Wetter?
B: Bei uns war das Wetter _____ letzten Wochen gar nicht so gut.
(A) in den (B) in der (C) in dem (D) in denen
- 3 Darf ich Ihnen eine Reservierungsbestätigung per E-Mail _____?
(A) zukommen schicken (B) zukommen lassen (C) ankommen lassen (D) ankommen schicken
- 4 Guten Tag! Ich habe einen Tisch _____ Namen Müller reserviert.
(A) zu dem (B) von dem (C) auf den (D) in den
- 5 Der Frankfurter Flughafen ist der größte in Deutschland und _____.
(A) das drittelgrößte Europa (B) das dreigrößte Europa
(C) der drittgroße Europas (D) der drittgrößte Europas
- 6 Ich suche Möbel, _____ Design etwas Besonderes ist.
(A) den (B) das (C) die (D) deren
- 7 Der Chef fühlte sich lange nicht wohl. Er _____.
(A) hat sich endlich untersuchen gelassen (B) lässt sich endlich untersuchen haben
(C) hat sich endlich untersuchen lassen (D) lässt sich endlich untersuchen haben
- 8 _____ Aperitif empfehlen wir heute einen Fruchtcocktail.
(A) An (B) Über (C) Durch (D) Als
- 9 A: Wie möchten Sie Ihr Steak?
B: _____.
(A) Durchgebrannt (B) Es geht (C) Medium (D) Es schmeckt.
- 10 Ich freue mich, dass ich Ihren Geschmack _____ habe.
(A) entsprochen (B) nachgewiesen (C) getroffen (D) überwunden
- 11 Peter kommt rechtzeitig am _____ an. Er zeigt seinen Pass vor und gibt seinen Koffer auf.
(A) Check-in-Schalter (B) Passkontrolle (C) Sicherheitsschalter (D) Zoll
- 12 Der Kunde beschwert sich _____ Kellner _____ Essen.
(A) vom ... vom (B) zu dem ... über das (C) durch den ... zum (D) beim ... über das
- 13 A: Was nehmen Sie als Nachspeise?
B: Ich möchte _____ einer süßen Nachspeise lieber ein Eis.
(A) während (B) für (C) mit (D) statt

- 14 Im letzten Winter sind wir _____ Schweiz zum Skiurlaub gefahren. Meine Eltern waren aber _____ Insel Kreta.
(A) nach ... in der (B) in der ... in der (C) zur ... auf die (D) in die ... auf der
- 15 Hannes ist _____ bei einer Bank. Seine Arbeitszeit ist flexibel.
(A) Aufgestellter (B) Beamte (C) Angestellter (D) Eingestellter
- 16 A: Woher kommst du denn?
B: Ich komme _____ Zahnarzt und jetzt muss ich noch schnell _____ Einkaufen gehen, denn mein Sohn kommt gleich aus der Schule zurück.
(A) vom ... zum (B) vom ... nach (C) aus dem ... zum (D) beim ... nach
- 17 Nina hat ein Päckchen erhalten. _____ bedankt sie sich.
(A) Dazu (B) Darauf (C) Darum (D) Dafür
- 18 _____ 18 durfte ich zum ersten Mal ohne meine Eltern verreisen. Ich bin mit meinem Bruder _____ ein Wochenende nach Rom gefahren.
(A) Bei ... an (B) Mit ... über (C) Von ... an (D) Aus... über
- 19 Es sind noch zwei Wochen _____ der Urlaub anfängt.
(A) wenn (B) seitdem (C) bis (D) während
- 20 Uns gefallen die großen Fenster, _____ wir eine so schöne Aussicht haben.
(A) bei denen (B) bei den (C) aus denen (D) aus dem
- 21 Hundehalter sollten ihren Hund an die _____ nehmen.
(A) Linie (B) Schnur (C) Führung (D) Leine
- 22 _____ ist das Hotel vom Flughafen entfernt?
(A) Wie lange (B) Wie viel (C) Wie weit (D) Was
- 23 Bereits 23 Stunden vor Abflug kann man mit Smartphone einchecken, den Sitzplatz reservieren und die mobile Bordkarte empfangen. Welche Aussage ist nicht richtig?
(A) Sie können vor dem Abflug mit Ihrem Smartphone einchecken.
(B) Sie können mit Ihrem Smartphone Ihren Sitzplatz reservieren.
(C) Sie können mit Ihrem Smartphone die mobile Bordkarte erhalten.
(D) Es dauert 23 Stunden, bis Sie die mobile Bordkarte erhalten.
- 24 Mit der mobilen Bordkarte spart man wertvolle Zeit: Wenn man lediglich mit Handgepäck reist, kann man sich direkt zur Sicherheitskontrolle und zum Gate _____.
(A) beschäftigen (B) begehen (C) benachrichtigen (D) begeben
- 25 Falls ihr _____ Flugkrankheit _____, reserviert ihr Sitze in der Nähe der Flugzeugflügel.
(A) bei ... habt (B) zu ... neigt (C) bei ... steht (D) zu ... befindet
- 26 Vor dem Essen _____ Hände mit Seife _____.
(A) sollten ... gewaschen werden (B) sollten ... waschen werden
(C) werden ... gewaschen sollen (D) werden ... waschen sollen

- 27 Ich möchte mir Kontoauszüge ausdrücken, um meinen aktuellen Kontostand zu sehen. Das bedeutet:
- (A) Ich möchte mein Konto überprüfen. (B) Ich möchte Geld einzahlen.
(C) Ich möchte Geld holen. (D) Ich möchte überweisen.
- 28 Du musst dich darauf einstellen, dass du in Jugendherbergen kein eigenes Zimmer hast, sondern das Zimmer mit anderen Leuten ____.
- (A) geteilt hast (B) teilen haben (C) teilen musst (D) teilen müssen
- 29 Ich gehe gleich einkaufen. Aber zuerst muss ich noch Geld am Bankautomaten ____.
- (A) erheben (B) abheben (C) abholen (D) eingeben
- 30 Die Gastgeber haben oft einen Riesenspaß daran, ____ Tipps und Ratschläge zu geben.
- (A) Ihre Gäste (B) Ihren Gästen (C) ihre Gäste (D) ihren Gästen
- 31 Wir bitten Sie, die Hotelräume und deren Ausstattung nicht ____.
- (A) beschädigt zu werden (B) beschädigt werden
(C) zu beschädigen werden (D) zu beschädigen
- 32 Im Hotel wird Ihnen bei unsachgemäßer Handhabung, Beschädigung oder Verlust der Key-card ein ____ von 25 Euro berechnet.
- (A) Entschädigungsbetrag (B) Fehlbetrag
(C) Buchungsbetrag (D) Sicherheitsbetrag
- 33 Mit Billigflieger kann man schnell und preiswert von einem Ort zum anderen kommen, ____.
- (A) ohne dass viel zu bezahlen (B) ohne viel zu bezahlen
(C) ohne dass viel bezahlt (D) mit weniger zu bezahlen
- 34 Leider ist mir in der U-Bahn die Tasche ____, in der sich mein Laptop befand.
- (A) stehlen werden (B) gestohlen werden müssen
(C) gestohlen worden (D) stehlen werden muss
- 35 A: Wohin denn mit der Tasse?
B: ____ die Tasse auf den Tisch!
- (A) Leg (B) Stell (C) Lieg (D) Steh
- 36 A: Guten Tag! Ich möchte Geld wechseln.
B: ____ möchten Sie denn wechseln?
A: Ich möchte die US-Dollar hier in Euro wechseln.
- (A) Welche Gebühren (B) Welcher Wechselkurs
(C) Welche Geldsumme (D) Welche Währung
- 37 Es gibt wichtige Tischmanieren, die häufig in Vergessenheit ____.
- (A) senken (B) sinken (C) raten (D) geraten
- 38 Je länger man Urlaub macht, ____.
- (A) fühlt man sich desto besser (B) man fühlt sich desto besser
(C) desto besser fühlt man sich (D) desto fühlt man sich besser

- 39 Dresden gilt als _____ Städte Deutschlands.
(A) eine der schönsten (B) eins der schönsten (C) einer schönste der (D) eine schönste von
- 40 A: Ziehen Sie doch den Rock an! Der passt Ihnen sicher gut.
B: _____ meinen Sie?
(A) Was für einen (B) Welchen (C) Wessen (D) Dessen
- 41 Für Urlauber, die die Natur lieben, sind Wandertouren _____ geeignet.
(A) am meisten (B) am schönsten (C) am liebsten (D) am besten
- 42 Treiben Sie gern Sport? Dann können Sie verschiedene Sportarten _____.
(A) anprobieren (B) aufprobieren (C) einprobieren (D) ausprobieren
- 43 Viele Leute verbringen ihren Urlaub _____.
(A) in den Bergen (B) ans Meer (C) ins Gebirge (D) in den Wald
- 44 Mein Visum läuft bald ab. Ich muss dringend einen neuen _____.
(A) erteilen (B) antragen (C) beantragen (D) vertragen
- 45 A: Guten Tag. Kann ich Ihnen behilflich sein?
B: Ja. Ich habe die Hose anprobiert. Leider ist sie mir zu eng. _____
(A) Das nehme ich gern.
(B) Würden Sie mir die Hose eine Nummer größer bringen?
(C) Wo sind die Umkleidekabinen?
(D) Kann ich bar zahlen?
- 46 Das Mädchen hat ein Geschenk bekommen, _____ es sich gefreut hat.
(A) mit dem (B) bei dem (C) über das (D) für das
- 47 Was gehört nicht zum Handwerkszeug?
(A) Zange (B) Schraubendreher (C) Hämmer (D) Schaukel
- 48 Ich möchte Überweisungen mit der Banking-App auf meinem Smartphone _____.
Könnten Sie mir zeigen, wie das geht?
(A) anschließen (B) schließen (C) erschließen (D) erledigen
- 49 Vor zwei Minuten ist mein Bus abgefahren. Jetzt muss ich zu Fuß _____ Arbeit gehen.
(A) an der (B) zur (C) in der (D) nach
- 50 _____ meiner Verspätung werde ich sicher Ärger bekommen.
(A) Für (B) Um (C) Wegen (D) Über
- 51 Die Besprechung ist _____ 11:30 Uhr zu Ende.
(A) um (B) an (C) über (D) in
- 52 _____ fährt der Zug? Nach Paris.
(A) Wohin (B) Wo (C) Woher (D) Wann
- 53 Sie erhalten eine Bordkarte, auf der angegeben ist, zu _____ Zeitpunkt Sie spätestens beim Gate eintreffen müssen.
(A) der (B) welchem (C) ein (D) was
- 54 _____ Ihrer zollfreien Waren zeigen Sie an der Kasse bitte Ihre Bordkarte vor.
(A) Die Zahlung (B) Das Bezahlen (C) Beim Bezahlen (D) Zu zahlen

- 55 Mir ist schlecht. Haben Sie etwas _____ Flugkrankheit?
(A) zu (B) an (C) gegen (D) vor
- 56 Wir wünschen Ihnen einen _____ Flug!
(A) angenehmen (B) angenehm (C) angenehme (D) angenehmer
- 57 Tourist A: Mein Koffer ist beschädigt worden. Tourist B: Gehen wir gleich zur Gepäckstelle und _____ den Schaden!
(A) reklamieren (B) stornieren (C) erstatten (D) deponieren
- 58 Rezeptionistin: Ihr Zimmer ist noch nicht fertig. Wollen Sie Ihr Gepäck hier lassen? Wir _____ es gern für Sie auf.
(A) öffnen (B) bewahren (C) halten (D) machen
- 59 Ich _____ gern ein Zimmer mit Bad.
(A) sollte (B) hatte (C) muss (D) hätte
- 60 Ich möchte ein Fahrzeug bei Ihnen anmieten. Welche Modelle _____ Sie _____?
(A) schauen, zu (B) geben, zu (C) geben, an (D) bieten, an
- 61 In der Messehalle 5 finden Sie eine große Anzahl von Ausstellern, welche sich auf Kinderbücher _____.
(A) warten (B) befinden (C) spezialisieren (D) aufpassen
- 62 Das Fotografieren ist in allen Ausstellungsräumen nicht _____.
(A) zu finden (B) gestattet (C) zu suchen (D) gefunden
- 63 Können Sie mir sagen, _____?
(A) wo hat die nächste Post (B) die nächste Post ist wo
(C) wo die nächste Post ist (D) ist die nächste Post wo
- 64 Sie möchten mit dem Zug von Tainan nach Taipei fahren. Wie fragen Sie nach Fahrtdauer?
(A) Wann fährt der Zug? (B) Wohin fährt der Zug?
(C) Wie fährt der Zug? (D) Wie lange dauert die Fahrt?
- 65 Was sagen Sie, wenn Sie jemanden höflich um Hilfe bitten wollen?
(A) Helfen Sie mir! (B) Könnten Sie mir helfen?
(C) Dürfen Sie mir helfen? (D) Ich brauche Ihre Hilfe.
- 66 Mein Bruder ist _____ als ich.
(A) mehr höher (B) viel höher (C) mehr größer (D) viel größer
- 67 A: Was habt ihr am Wochenende vor?
B: Wir wissen noch nicht. Was schlägst du vor?
A: _____
(A) Geht doch ins Kino! (B) Blei doch zu Hause!
(C) Nehmt ihr ein Sonnenbad im Garten! (D) Geh zu schwimmen!
- 68 A: _____ Mantel hast du gekauft?
B: Einen roten Mantel.
(A) Welcher (B) Welchen (C) Was für einer (D) Was für einen

- 69 A: Kommt Herr Wu morgen nicht?
B: _____, er kommt.
(A) Ja (B) Nein (C) Doch (D) Stimmt
- 70 Ich habe meine Kreditkarte verloren, _____. Welche Aussage passt nicht?
(A) deshalb habe ich ein Problem (B) darum habe ich ein Problem
(C) denn habe ich ein Problem (D) deswegen habe ich ein Problem

Die Kinder- und Hausmärchen

Das Interesse der Grimms an Märchen wurde durch die beiden Romantiker Clemens Brentano (1778-1842) und Achim von Arnim (1781-1831) geweckt, die sie 1803 an der Marburger Universität kennen lernten. Die Brüder begannen 1807 Märchen zu erforschen und aufzuzeichnen. 1810 sandten sie eine erste Fassung an Brentano. Diese handschriftlichen Aufzeichnungen galten lange als verschollen und wurden erst im 20. Jahrhundert im Kloster Oelenberg wieder entdeckt. 1812 erschien die erste gedruckte Ausgabe der Kinder- und Hausmärchen mit 86 Märchen. Ein zweiter Teil mit weiteren 72 Märchen erschien 1815. Mit dem dritten Band mit Varianten und Anmerkungen, der 1822 herauskam, begründeten die Brüder Grimm die wissenschaftliche Märchenforschung. Die Märchenbücher wurden für die weiteren Auflagen erweitert, verändert und ergänzt. Zu Lebzeiten der Brüder Grimm erschienen die Märchen in insgesamt sieben Auflagen und die Sammlung wurde immer wieder auch in sprachlicher Hinsicht umgearbeitet. Die heute gebräuchliche Ausgabe der Kinder- und Hausmärchen ist die Ausgabe „letzter Hand“ von 1857 und umfasst insgesamt 200 Märchen und 10 Kinderlegenden. Darüber hinaus gibt es einen Anhang mit 28 weiteren Märchen. Allerdings gelten nicht alle, gemessen an den oben entwickelten Kriterien, als wirkliche Märchen. Einige Forscher sind der Ansicht, dass nur etwa sechzig der in den Kinder- und Hausmärchen abgedruckten Märchen tatsächlich der Gattung Märchen zuzuordnen sind, die anderen sind zum Beispiel als Legenden, Fabeln, Mythen oder Schwänke einzuordnen.

- 71 Wo lernten die Brüder Grimm Clemens Brentano kennen?
(A) In München. (B) In Kassel. (C) In Marburg. (D) In Oelenberg.
- 72 Wo wurden die handschriftlichen Aufzeichnungen, die die Brüder Grimm an Brentano geschickt hatten, wieder entdeckt?
(A) An der Universität Marburg. (B) Im Kloster Oelenberg.
(C) In ihrem Geburtsort Hanau. (D) An der Universität Göttingen.
- 73 Welche Aussage ist falsch?
(A) Der erste Teil der Kinder- und Hausmärchen umfasste 86 Märchen.
(B) Der zweite Teil der Kinder- und Hausmärchen erschien 1815.
(C) 1822 erschien der dritte Teil der Kinder- und Hausmärchen.
(D) Die Märchensammlung blieb für weitere Auflagen in sprachlicher Hinsicht unverändert.
- 74 Wann wurde die heute gebräuchliche Ausgabe der Kinder- und Hausmärchen herausgegeben?
(A) 1810 (B) 1812 (C) 1815 (D) 1857

75 Welche Aussage ist nach der Ansicht der Forscher nicht richtig?

- (A) Etwa 60 der gesammelten Märchen können tatsächlich der Gattung des Märchens zugeordnet werden.
- (B) Ein Teil der gesammelten Märchen gilt als Legenden und Fabeln.
- (C) Mythen und Schwänke kommen auch in der Märchensammlung vor.
- (D) Alle gesammelten Märchen gehören tatsächlich zur Gattung Märchen.

Eine E-Mail

Hallo Tina,

wie geht es dir denn so? Hat das Schuljahr gut angefangen? Wie war die Fahrradtour auf dem Donau-Radweg? War das letzte Stück bis Wien aufregend? Ich bin nun in der neunten Klasse, aber alles ist wie immer: Stress mit den anderen aus der Klasse, viele Hausaufgaben und die Lehrer sind wie immer. Zurzeit ist Sport das einzige Fach, das ich so richtig gut finde. Ich habe früher mit meinen Freunden aus dem Nachbarhaus Fußball gespielt. Außerdem bin ich schon immer gerne Fahrrad gefahren. Aber das habe ich dir in den Sommerferien beim Radfahren schon alles erzählt.

Weißt du, was mir gerade total Spaß macht? Laufen! Nächstes Frühjahr möchte ich hier in Berlin beim Halbmarathon, rund 21 Kilometer durch Berlin, mitlaufen. Da muss ich noch ganz schön trainieren! Manchmal läuft jetzt mein Vater mit mir. Er macht allerdings im Frühjahr nicht mit, weil er nicht so viel Zeit zum Trainieren hat.

Hast du nicht Lust, an diesem großen Tag nach Berlin zu kommen? Dann könntest du beim Halbmarathon zusehen. Und natürlich würde ich dir die Stadt zeigen. Ich würde mich total freuen. Für meinen Vater und meine Mutter ist es in Ordnung, wenn du bei uns übernachtet. Meine Schwester freut sich immer über Besuch. Nur mein großer Bruder hat sich ein bisschen geärgert, denn seine Freundin hat uns noch nie besucht.

Überleg's dir mal!

Bis bald,

Tassilo

76 Was gefällt Tassilo in der Schule?

- | | |
|---|------------------------------------|
| (A) Der Sportunterricht macht ihm Spaß. | (B) Er findet die Lehrer sehr gut. |
| (C) Er freut sich, die Mitschüler zu sehen. | (D) Er mag Englisch. |

77 Was hat Tina in den Ferien gemacht?

- | | | | |
|---------------|-------------------|--------------|------------------|
| (A) Weintour. | (B) Halbmarathon. | (C) Fußball. | (D) Fahrradtour. |
|---------------|-------------------|--------------|------------------|

78 Was macht Tassilo im Moment am liebsten?

- | | | | |
|---------------------|--------------|-------------|-------------|
| (A) Fahrrad fahren. | (B) Fußball. | (C) Laufen. | (D) Lernen. |
|---------------------|--------------|-------------|-------------|

79 Was wünscht sich Tassilo von Tina?

- | | |
|--|---------------------------------|
| (A) Dass sie beim Halbmarathon mitmacht. | (B) Dass sie ihm Berlin zeigt. |
| (C) Dass sie ihn in Berlin besucht. | (D) Dass sie mit ihm trainiert. |

80 Was sagen die Eltern zu der Einladung?

- (A) Sie ärgern sich über Tinas Besuch.
- (B) Sie haben nichts dagegen, dass Tina nach Berlin kommt.
- (C) Sie haben verboten, dass Tassilo Tina besucht.
- (D) Sie wissen nichts davon.